

Was gibt es Neues ?



Karel Štípek

Sehr schnell nach der Office-Version 95 hat Microsoft die Version 97 auf den Markt gebracht.

1 Einleitung

Ich möchte in meinem Artikel die MS-ACCESS Version 97 mit der Version 2.0 vergleichen.

Viele der hier angeführten Neuigkeiten sind schon ab der Version 95 vorhanden, es ist aber zu vermuten, daß manche Entwickler die Version 95 nicht eingesetzt haben. Der Sprung von 2.0 zu 97 ist möglicherweise sinnvoller.

Alle Neuerungen sind in der Hilfe im Kapitel „Willkommen bei Microsoft Access 97 - Was ist neu?“ aufgelistet. Ich werde mich in folgendem nur auf einige interessante Neuigkeiten konzentrieren.

2 Allgemein

2.1 Beispieldatenbanken

Nordwind.MDB, Bestellungen.MDB und Beispiellösungen.MDB sind erweitert worden, bleiben aber sehr ähnlich.

Viel interessanter sind aber die Dateien mit Erweiterung .MDZ im Verzeichnis \Programme\Microsoft Office\Vorlagen\Datenbanken. Sie werden beim Anlegen einer neuen Datenbank als Vorlagen angeboten.

Mit Hilfe eines Assistenten kann eine komplette Applikation (z.B. Lagerverwaltung, Adressverwaltung, ...) erstellt werden. Alle notwendigen Objekte werden automatisch generiert. Die Steuerung der Applikation erfolgt durch den sog. Übersichtsmanager. Damit werden mit Hilfe der in einer Tabelle gespeicherten Einträge im Formular die notwendigen Schaltflächen generiert und mit Aktionen verbunden. Diesen Übersichtsmanager kann man mit dem Menüpunkt **Extras Add-Ins Übersichts-Manager** in ein eigenes Projekt auch integrieren.

2.2 Programmstart

Es wird kein Makro AutoExec verwendet, sondern die Parameter für den Programmstart werden unter dem Me-

nüpunkt **Extras Start** in einer Maske definiert.

2.3 Sicherheit

Zwei neue Mechanismen können Ihnen helfen, Ihre Daten, bzw. Entwicklungsarbeit vor unerwünschtem Eingriff zu schützen. Die ganze Datenbank kann durch ein Kennwort beim Öffnen geschützt werden. (Menüpunkt **Extras Zugriffsrechte Datenbank-Kennwort zuweisen**)

Aus der .MDB-Datei kann eine .MDE erstellt werden. (Menüpunkt **Extras Datenbank-Dienstprogramme MDE Datei erstellen**) Sie hat die volle Funktionalität wie die MDB, ist komprimiert und komprimiert, erlaubt aber keine Änderungen an den Definitionen von Formularen, Berichten und Modulen.

2.4 Dienstprogramme

- Reparieren und Komprimieren einer offenen MDB ist möglich.
- Import und Export ist einfacher, weil in einem Vorgang mehrere (oder alle) Objekte markiert werden können.
- Dokumentierer ist verbessert worden - verschiedene Objekte können auf einmal ausgewählt werden, die Codezeilen werden nummeriert.

Außerdem stehen unter Extras einige neue Dienstprogramme zur Verfügung:

- Assistent zur Datenbankaufteilung hilft bei der Teilung einer Datenbank in zwei - eine mit Tabellen, die andere mit allen anderen Objekten. So wird die Trennung der Daten vom Programm realisiert, was die Wartung eines Projektes erleichtert.
- Übersichtsmanager: automatische Generierung der tabellengesteuerten Menüstruktur, die im Kapitel 2.1 erwähnt wurde.
- Die Struktur der Tabelle kann aus Sicht der Datenredundanz analysiert werden.

2.5 Replikation

Die Datenbank kann in einen sogenannten Design Master konvertiert werden und davon Replikate angelegt.

So können mehrere Versionen der gleichen Datenbank problemlos synchronisiert werden. Allerdings ist der Vorgang nicht ganz problemlos. In die für die Replikation vorbereiteten Tabellen werden neue Spalten eingefügt. Wenn die Tabellen in Comboboxen eingesetzt werden, stimmt dann die Spaltennummerierung nicht überein.

2.6 Arbeiten im Internet/Intranet

- HTML Dateien können importiert oder verknüpft werden.
- Datenbankobjekte können in HTML Format exportiert werden.

3 Datenbankobjekte

- Objekte von anderen Anwendungen (z.B. eine EXCEL-Tabelle) können mit Drag and Drop ins ACCESS kopiert werden.
- Objekte können ausgeblendet und direkt umbenannt werden

3.1 Tabellen

- neuer Datentyp Nachschlageassistent ermöglicht eine schnelle Realisierung einer 1:N Beziehung zwischen Tabellen
- neuer Datentyp Hyperlink kann nicht nur auf eine Internet-Seite sondern auch auf eine beliebige Stelle in der gleichen Datenbank verweisen

- beim Ziehen des Rollbalkens auf der vertikalen Bildlaufleiste wird die aktuelle Recordnummer angezeigt

3.2 Formulare

- Eigenschaftsfenster hat Registerkarten für die Eigenschaftsgruppen statt dem Combobox
- neues Steuerelement: Register
- neue Eigenschaften: Hyperlink (Verweise auch in der MDB intern) weitere Funktionen der rechten Maustaste (Farben)
- neue Active-X Steuerelemente



PSION

Eric Hallwachs

Wie bekannt, ist der "PSION" der am meisten verkaufte Palmtop der Welt. Gemeint wird hiermit die Serie 3, zu der der PSION 3, 3a und 3c zählen. Seit einigen Monaten gibt es auch den Neuen, die Serie 5, momentan mit 2 Modellen 4MB und 8MB.

Nun, vor allem fuer die Serie 3 gibt es haufenweise Freeware, Shareware, PD und Payware. Einige fuellen CD damit und verkaufen diese. Nun, warum kaufen, wenn ich Internet habe. Fast alle PSION-Autoren verfügen über Internet und vertreiben damit ihre Softwa-

reprodukte und bieten support via E-Mail.

Wie finde ich aber den Autor? Hat er eine www-page? Welche SW-Produkte hat er noch? Readme aus Platzgründen gelöscht? Kein Problem, seit ca. 3 Wochen gibt es ein Redesign der "austrian psion homepage" inklusive von "PSIIDB online".

PSIIDB online ist nichts anderes als wie interaktive www-abfrage von PSIIDB, der "PSION internet database". PSIIDB ist wiederum eine Datenbank mit ca. 280 Records die ich vor ca. einem Jahr angefangen habe zu sammeln. Man kann nach Namen, E-Mail, www/ftp Adr., Prog. und keywords wie zB. "sales" etc. suchen.

Diese DB ist also interessant für jeden PSION user, egal welche Serie, noch

dazu ist die Abfrage kostenlos und mit direkten links aus der DB ersehen.

Weiters findet man auf diesen Seiten Fotos der neuen Serie 5, eine Filelib, in der einige tolle Prog. enthalten sind, (ua. bin ich "alternate download site #1" von "PSI-Sync", einem Prog., mit dem man seine PSION-Agenda mit OUTLOOK abgleichen kann) und ein Newsletter (im Aufbau).

URL the austrian psion homepage

<http://www.pSION.priv.at/psion/>



URL PSIIDB online

<http://www.pSION.priv.at/psion/psiidb.htm>



4 Programmierung

4.1 Allgemeines

- Visual Basic for Applications (VBA) ist zu einer einheitlichen Sprache für alle MS-Office Komponente geworden.
- Es wird nur Englisch verwendet, es existiert keine deutsche Version (wie im EXCEL 5) mehr.
- Der Code-Editor ist für alle MS-Office Komponente gleich und verwendet verschieden Farben für die Schlüsselwörter und die Kommentare.
- Suchen und Ersetzen ist auch in nicht offenen Modulen möglich (sie werden automatisch geöffnet).
- Fenster mit break-point muß nicht offen sein.
- automatische Überwachungen von lokalen Variablen im Testfenster.
- Anzeige des Variablenwerts mit der Maus direkt im Code im aufgehaltenen Programm.

4.2 Verbesserung der Programmiersprache

- Argumente für Prozeduren können jetzt Optional sein, das bedeutet, daß sie beim Aufruf nicht alle eingegeben werden müssen.
- Arrays können als Parameter auftreten.

- Bedingte Kompilierung - Teile des Codes können je nach dem Wert einer globalen Konstante kompiliert werden oder nicht.
- Syntax For Each ... Next kann für die Bearbeitung aller Elemente einer Auflistung verwendet werden.
- Neue Datentypen: Boolean, Byte

5 Konversion einer 2.0 Datenbank

Ein großer Nachteil der neuen Office-Version besteht darin, daß die Formate aller Dateien mit den alten nicht kompatibel sind. Man kann die alten Dateien ins neue Format konvertieren, danach werden sie aber mit den alten Produkten nicht mehr bearbeitungsfähig und eine Konversion zurück ist unmöglich. Aus dem Grund müssen in einer Netzwerkumgebung alle Anwender mit der gleichen Programmversion arbeiten. Auch die Konversion einer ACCESS 2 Datenbank läuft nicht immer hundertprozentig einwandfrei. Während des Konvertierens können Kompilierfehler auftreten, die dann händisch zu korrigieren sind.

Ich habe alle ACCESS 2 Projekte probeweise ins ACCESS 97 Format konvertiert. Dabei sind meistens folgende Probleme aufgetreten:

- DoCmd ist im ACCESS 97 keine Anweisung, sondern ein Objekt. Deswegen muß danach ein Punkt geschrieben werden. In einigen Fällen war gerade dieser fehlende Punkt die Ursache eines Kompilierfehlers.

- Bei der Konvertierung eines kleinen Projekts habe ich eine unlogische Fehlermeldung bekommen: Feld 'C:\.....\...MDB' nicht gefunden. Keine neue MDB ist dabei angelegt worden. Ich habe mir in dem Fall so geholfen, daß ich unter ACCESS 97 eine neue MDB erstellt und alle Objekte hinein importiert habe.

Nach dem Kompilieren und Beheben einiger obengenannter Syntaxfehler war die Datenbank lauffähig.

Sinnvoll ist nach der Konvertierung das neue Menübefehl „Alle Module kompilieren und speichern“ durchzuführen.

6 Weiterführende Literatur

Einen schnellen Überblick über die Problematik der ACCESS 97 Programmierung kann man mit folgendem Buch gewinnen.

Microsoft ACCESS 97 Training Programmierung; Autor: Lothar Zeitler; Verlag: Redmond Verlag GmbH & Co.KG; ISBN: 3-932575-27-X; Format A4, 103 Seiten

Bei dem geringen Seitenumfang erhebt dieses Werk natürlich keinen Anspruch auf Vollständigkeit, es kann aber als eine gute Schulungsunterlage dienen. Es beschäftigt sich nicht nur mit dem ACCESS an und für sich, sondern auch mit den allerwichtigsten allgemeinen Themen im Bereich Programm- und Datenbankdesign.